

Theater auf dem Weg zur Baustelle

Jury favorisiert zwei Entwürfe der Erweiterung unter einem Metalldach

Karlsruhe (ruh). Zwei Entwürfe für die Erweiterung des Badischen Staatstheaters hat das Preisgericht gestern zu Siegern erklärt. So bleibt noch unklar, nach welcher konkreten Vorstellung ein Zelt-dach aus Metall über das komplette Bau-Ensemble gespannt wird.

Das Land als Hausherr und die Stadt als Spielort bekräftigten ihren Willen, mit dem Bau des 125-Millionen-Euro-Projekts 2018 zu beginnen. Bei ihnen ist völlig unstrittig, dass der Theaterbau von 1975 aufwendig saniert und ausgebaut wird. Dabei soll zunächst ein neues Schauspielhaus neben das große Bühnenhaus gestellt werden. Möglicherweise müssen am Raumprogramm und an der Dachkonstruktion wegen des als eng betrachteten Kostenrahmens Abstriche vorgenommen werden.

Die Stadt zahlt die Hälfte. Das Land bestätigte, dass sich das Bauprojekt vermutlich über ein Jahrzehnt hinziehen werde. ■ Kommentar, Kultur, Lokales



UNENTSCHEIDEN: Zwischen den zwei Sieger-Entwürfen ist noch die Wahl zu treffen, nach welchem das Staatstheater erweitert wird; Zweiter von rechts OB Mentrup. Foto: jodo